

ENVET - Umwelt im Berufsbildungssystem

Quelle / Link: <http://www.en-vet.eu/>

Thematischer Bereich:

- Klima
 Ernährung
 Umwelt

Art des guten Beispiels:

- Projekt
 Initiative
 Programm
 Produktion
 Information
 Bildung
 Sonstiges

Zielgruppe:

- Kinder bis 14 Jahre
 Jugendliche
 Lehrer*in / Erzieher*in
 Jugendbetreuer*in
 Junge Flüchtlinge und Asylbewerber*innen

Zusammenfassung:

Das Projekt EN-VET entstand aus der Beobachtung, dass ökologische Nachhaltigkeit, obwohl sie eines der fünf Kernthemen von Europa 2020 mit dem Ziel der Umwandlung der europäischen Wirtschaft in eine nachhaltige Wirtschaft bis 2050 darstellt, in der beruflichen Bildung oft auf eine vereinfachte Art und Weise behandelt wird. Das Projekt bietet Berufsbildungsanbietern das Wissen, innovative Werkzeuge und Best-Practice-Methoden zur Förderung der ökologischen Nachhaltigkeit.

Beschreibung:

Das Projekt lieferte eine kohärente Reihe von Informationen und ein Programm von fortgeschrittenen didaktischen Modulen für Berufsschullehrer*innen, um sie bei der Entwicklung von umweltfreundlichen Verhaltensweisen zu unterstützen. Diese sollen bei ihren Schüler*innen eine proaktive Haltung fördern, die sich an den Zielen eines ressourceneffizienten Europas orientiert. In der Sammlung der guten Beispiele gibt es mehrere Beispiele, die sich mit den Themen Klima und Ernährung und deren Auswirkungen auf die Umwelt befassen.

Das Material umfasst:

- einen vergleichenden Bericht über die Herangehensweise an die Bildungssysteme in den beteiligten Ländern, 5 Länderberichte und 12 Fallstudien;
- 3 einführende didaktische Module, angereichert mit Untermodulen, die mit der UN-Agenda 2030 verbunden sind;
- 6 Module zur Vertiefung des Wissens;
- eine Testaktivität der Module;
- das EN VET Buch mit Richtlinien und der Evaluierung der Bildungsressourcen.

Jedes der Trainingsmodule ist in drei Abschnitte unterteilt (Handbuch zur Organisation des Unterrichts; Präsentation mit Folien und Lernfragebogen). Sie decken diese Themen ab:

- erneuerbare und nicht-erneuerbare natürliche Ressourcen;
- menschliche Belastbarkeit der Erde;
- effizientes Management von Ressourcen in der EU;
- Kreislaufwirtschaft;
- die Ressource Wasser;
- niedrige Kohlenstoffemissionen bei der Zementherstellung;
- nachhaltige Abfallwirtschaft;



- nachhaltige Textilproduktion;
- energieeffiziente Gebäude.

Ein stark intersektoraler Ansatz wurde verwendet, um für das Berufsbildungssystem Synergien zwischen Ausbildung, wissenschaftlicher Forschung und Unternehmen zu schaffen.

Zugriffsdatum: 21.09.2020